



Kolloquium Politik von unten

Ort: Technische Universität Berlin
Zentrum Technik und Gesellschaft
Hardenbergstraße 16-18, Raum 606

Zeit: Montags 17.30-19.00 Uhr

Im Kolloquium Politik von unten werden im Voraus über eine Email-Liste verschickte Texte zu kollektivem politischem Handeln diskutiert. Aus verschiedenen disziplinären Blickwinkeln geht es um politisches Engagement, Protest, soziale Bewegungen und Revolutionen.

15. September

Nina Amelung (Berlin): 'Democracy under Construction': Mikropolitische Prozesse in der Koordinierung von transnationaler Bürgerbeteiligung

29. September

Julia Tulke (Berlin): Aesthetics of Crisis. Street Art, Austerity Urbanism and the Right to the City

13. Oktober

Rainer Erb und Michael Kohlstruck (Berlin): Die Funktionen von Antisemitismus und Fremdenfeindschaft für die rechtsextreme Bewegung

27. Oktober

Mario Candeias und Eva Völpel (beide Berlin): Plätze sichern! ReOrganisierung der Linken in der Krise. Zur Lernfähigkeit des Mosaiks in den USA, Spanien und Griechenland

10. November

Lisa Bogerts (Augsburg): Colorrevolution? Street Art als visuelles Protestmedium

24. November

Mischa Gabowitsch (Potsdam): Curiosity and Urban Space in the 2011-2013 Russian post-electoral Protests

8. Dezember

Jeffrey Broadbent (Minneapolis): Dimensions of Contentious Dynamics: Integrating Structural, Relational and Cultural Aspects through Ethnographic Network Analysis

15. Dezember

Louisa Prause (Berlin): Widerstand gegen land grabbing in Westafrika

Arbeitskreis soziale
Bewegungen der DVPW

www.protestinstitut.eu

Das Kolloquium wird
organisiert von
Priska Daphi,
Wolfgang Stuppert &
Simon Teune